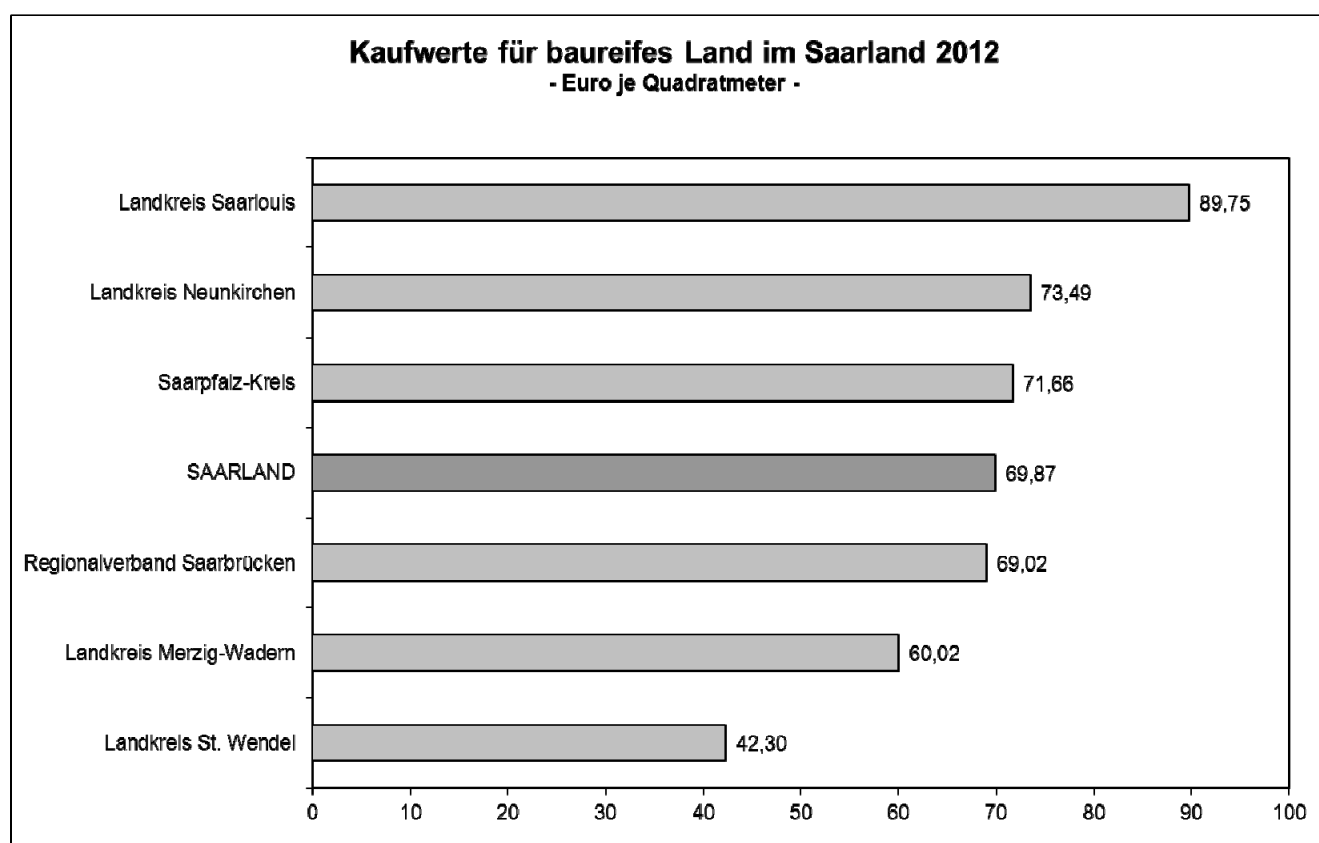


Durchschnittliche Kaufwerte von Bauland im Saarland 2012



Ausgegeben im Januar 2014

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2014.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Vorbemerkungen

Erhebungsgegenstand sind die Verkäufe von unbebauten Grundstücken mit einer Mindestgröße von 100 Quadratmetern innerhalb des Baugebietes einer Gemeinde. Nicht erfasst werden bebaute sowie land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke. Die Statistik der Kaufwerte von Bauland wird als Totalerhebung durchgeführt. Sie erfasst die Kaufwerte unbebauter durch Kauf erworbener Grundstücke sowie Angaben über Fläche, Lage und Beschaffenheit der Grundstücke, Art des Baugebietes sowie über die Person des Verkäufers und des Erwerbers. Die Kaufwerte schließen ggf. Beträge für die Grundstückserschließung, Aufwuchs usw. ein, nicht aber die Grunderwerbsnebenkosten (Vermessungskosten, Makler-, Notariats- und Gerichtgebühren, Grunderwerbsteuer u.a.).

Die ausgewiesenen Durchschnittswerte sind für einen zeitlichen Vergleich nur bedingt verwendbar, da in jedem Beobachtungszeitraum qualitativ andere Grundstücke verkauft werden. Die Preisunterschiede sind i.d.R. je nach Lage, Beschaffenheit und Verwendungszweck sehr groß.

Begriffserläuterungen

Baureifes Land: Grundstücke oder Grundstücksteile, die von der Gemeinde für die Bebauung vorgesehen sind, bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen für die Bebauung vorliegen und deren Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestattet; in der Regel an endgültig oder vorläufig ausgebauten Straßen, bereits in Baupar-

zellen eingeteilt; vor allem Baulücken und städtebautechnisch aufgeschlossener Grundbesitz, mit mitunter geringer oder keiner Bebauung; auch Trenngrundstücke, die durch Hinzunahme eines Nachbargrundstücks bebaut werden können.

Übriges Bauland: Hierzu zählen

- Rohbauland: Vorstufe für die übrigen Arten unbebauter Grundstücke, insbesondere für baureifes Land; nimmt bei fortschreitender Entwicklung je nach seinem späteren Verwendungszweck die Eigenschaft einer dieser Arten an; in der Regel größere unaufgeschlossene Grundstücksflächen, die die Eigenschaft als land- und forstwirtschaftliches Vermögen verloren haben, selbst wenn noch land- und forstwirtschaftlich genutzt, gleichgültig ob parzelliert oder nicht.
- Industrieland: Unbebaute Grundstücke, die als Lager- und Arbeitsplätze bereits einem Erwerb dienen oder zur Erweiterung eines Betriebes vorrätig gehalten werden sowie Flächen, die nach der Verkehrsauffassung und den örtlichen Gegebenheiten Gelände für Industriezwecke sind oder dafür vorgesehen sind.
- Land für Verkehrszwecke: Gelände, das Straßen, Parkplätzen, Flugplätzen, Eisenbahnen und ähnlichen Zwecken dient oder dafür vorgesehen ist.
- Freiflächen: Unbebaute Grundstücke für Garten- oder Parkanlagen, Spiel- und Sportplätze.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1 Baulandveräußerungen und durchschnittliche Kaufwerte 2006 bis 2012 nach Baulandarten

Jahr	Zahl der Fälle	Fläche in 1 000 m ²	Kaufsumme in 1 000 EUR	Preis in EUR je m ²
BAULAND INSGESAMT				
2006	1 430	1 734,8	88 612	51,08
2007	1 303	1 480,8	75 958	51,30
2008	1 156	1 210,6	67 173	55,49
2009	1 179	1 354,2	73 931	54,59
2010	1 042	1 031,0	71 359	69,21
2011	1 189	1 382,6	88 772	64,21
2012	1 181	1 849,1	99 414	53,76
Davon				
Baureifes Land				
2006	1 129	964,3	68 107	70,63
2007	1 008	863,2	63 730	73,83
2008	917	716,1	55 131	76,99
2009	907	787,2	62 026	78,80
2010	964	840,6	66 122	78,66
2011	1 058	934,8	77 399	82,80
2012	1 086	1 232,5	86 109	69,87
Übriges Bauland				
2006	301	770,5	20 505	26,61
2007	295	617,6	12 228	19,80
2008	239	494,5	12 042	24,35
2009	272	567,1	11905	20,99
2010	78	190,4	5237	27,51
2011	131	447,8	11373	25,40
2012	95	616,6	13 305	21,56

**2 Baulandveräußerungen und durchschnittliche Kaufwerte 2012 nach
Kreisen, Gemeinde- und Flächengrößenklassen**

Regionalverband Landkreis Gemeindegrößenklasse Flächengrößenklasse	Bauland insgesamt			Darunter Baureifes Land		
	Zahl der Fälle	Fläche in 1 000 m ²	Kaufsumme in 1 000 EUR	Zahl der Fälle	Fläche in 1 000 m ²	Preis in EUR je m ²
Insgesamt	1 181	1 849,1	99 414	1 086	1 232,5	69,87
nach Regionalverband und Kreisen						
Regionalverband Saarbrücken	244	434,9	24 531	221	298,3	69,02
Merzig-Wadern	198	223,8	12 463	194	200,0	60,02
Neunkirchen	130	145,8	7 974	117	96,5	73,49
Saarlouis	300	352,5	24 867	279	236,1	89,75
Saarpfalz-Kreis	191	527,5	23 836	166	280,9	71,66
St. Wendel	118	164,6	5 744	109	120,6	42,30
nach Gemeindegrößenklassen						
von ... bis unter ... Einwohner						
bis 10 000	162	181,5	10 604	157	146,0	67,83
10 000 bis 20 000	617	836,5	41 533	554	513,1	65,43
20 000 bis 50 000	326	649,2	35 653	299	391,6	79,21
50 000 und mehr	76	181,9	11 624	76	181,9	63,92
nach Flächengrößenklassen						
von ... bis unter ... m ²						
100 bis 300	42	9,5	819	38	8,6	93,44
300 bis 500	170	71,6	8 042	166	69,9	114,04
500 bis 1 000	655	458,5	42 392	649	454,1	92,50
1 000 bis 3 000	230	355,4	20 207	191	283,6	64,26
3 000 und mehr	84	954,1	27 953	42	416,3	41,09